

## Festkörpermechanik

### Blatt 7

Abgabe bis Donnerstag, den 21.01.2021, um 12:00

---

#### Aufgabe 1 (Konvexe Funktionen).

Sei  $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  stetig. Zeigen Sie, dass folgende Aussagen äquivalent sind:

- i)  $f$  ist konvex.
- ii) Für alle  $x, y \in \mathbb{R}$  gilt

$$f\left(\frac{x+y}{2}\right) \leq \frac{1}{2}f(x) + \frac{1}{2}f(y).$$

*Hinweis: Um die Aussage ii)  $\Rightarrow$  i) zu zeigen, nehmen Sie zunächst an, dass  $f$  zweimal stetig differenzierbar ist.*

#### Aufgabe 2 (Konvexe Analysis).

Bestimmen Sie für die Funktionen  $F, G, H: \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$ ,

$$F(x) := \langle c, x \rangle - b \quad \text{mit } c \in \mathbb{R}^n, b \in \mathbb{R}, \quad G(x) := \|x\|, \quad H(x) := \frac{1}{2}\|x\|^2$$

die Fenchel-Transformierten  $F^*, G^*, H^*: \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  und vergewissern Sie sich, dass für diese Funktionen die Fenchel-Relationen gelten:

$$y \in \partial A(x) \quad \Leftrightarrow \quad A(x) + A^*(y) = \langle y, x \rangle \quad \Leftrightarrow \quad x \in \partial A^*(y).$$

#### Aufgabe 3 (Zeitschrittverfahren für eine Differentialinklusion).

Gegeben seien Zeitpunkte  $0 = t_0 < t_1 < \dots < t_N = T$ , Funktionswerte  $Y(t_k) \in \mathbb{R}^n$  und ein Startwert  $u_0 \in \mathbb{R}^n$ . Zeigen Sie, dass das iterative Verfahren

$$\frac{u_k - u_{k-1}}{t_k - t_{k-1}} \in \partial \chi(Y(t_k) - u_k)$$

eine eindeutige Lösung  $(u_1, \dots, u_N)$  liefert, falls  $\chi: \mathbb{R}^n \rightarrow \hat{\mathbb{R}}$  konvex und unterhalbstetig ist. Überlegen Sie sich die geometrische Bedeutung des Verfahrens in dem Fall, dass  $\chi$  die Indikatorfunktion einer nicht leeren, abgeschlossenen, konvexen Menge  $K \subset \mathbb{R}^n$  ist.

*Hinweis: Betrachten Sie zum vorgegebenen Wert  $u_{k-1}$  das Funktional  $A: \mathbb{R}^n \rightarrow \hat{\mathbb{R}}$ ,*

$$A(u) := \frac{1}{2(t_k - t_{k-1})} \|u - u_{k-1}\|^2 + \chi(Y(t_k) - u).$$

*Stellen Sie fest, dass  $A$  ein eindeutiges Minimum  $u = u_k \in \mathbb{R}^n$  besitzt. Schließen Sie aus  $0 \in \partial A(u_k)$  die Lösungseigenschaft.*